

# Zeugniskonferenzen

Beitrag von „Moebius“ vom 26. Juni 2024 20:04

[Zitat von pppp](#)

Das kann ich für Fachgruppenarbeit unterschreiben, aber wieso bei Zeugniskonferenzen?

Inwiefern bedarf es einer Elternmitwirkung bei der Notengebung?

Die Noten gibt immer der Fachlehrer, Eltern wirken dabei genau so wenig mit, wie die anderen Lehrkräfte.

Das Stimmrecht der Eltern- und Schülervereiner ist auch begrenzt und bei Themen, die üblicherweise auf Zeugniskonferenzen abgestimmt werden, nicht gegeben. Der positive Nebeneffekt der Vertreter ist, dass auch die Lehrkräfte dann nicht mehr anfangen in diesem Rahmen überflüssige Grundsatzdiskussionen zu führen. Zeugniskonferenzen sind bei uns in 15 Minuten Abständen angesetzt, sie dauern im Durchschnitt 10 Minuten - weil sie gründlich vorbereitet sind und man ausschließlich das im Sinne des Zeugniserlasses Notwenige abarbeitet.